

Am Zentrum für Bildungs-, Unterrichts-, Schul- und Sozialisationsforschung (ZeBUSS) ist im Rahmen des BMBF-geförderten Projekts „Rechtsextremismus in Wissenschaft und an Hochschulen begegnen. Umgangsweisen in der Hochschulentwicklung und der Hochschulbildung in pädagogischen Studiengängen“ zum 01.05.2025 – befristet bis zum 31.12.2025 – eine drittmittelfinanzierte Stelle als

Studentische Hilfskraft (38 Std/ Monat)

zu besetzen. Eine Verlängerung für die Projektlaufzeit wird angestrebt.

Ihre Aufgaben:

- Dokumenten- und Literaturrecherche
- Korrekturarbeiten
- Systematisierung von erhobenen Daten
- Bearbeitung und Verbesserung von Transkriptionen
- Datenanalysen
- Organisatorische Zuarbeiten bei Tagungs- und Publikationsplanungen
- Teilnahme an Dienstreisen im Bundesgebiet zu Erhebungsstandorten (in der Erhebungsphase)

Ihr Profil:

- Interesse an qualitativer empirischer Forschung in den Themenfeldern Rechtsextremismus sowie Antisemitismus und Antifeminismus
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule (Bachelor)
- Teamfähigkeit, Diskriminierungssensibilität und ausgeprägte sowie reflektierte (auch digitale) Kommunikationsfähigkeit
- Organisationstalent und Zuverlässigkeit
- selbständige, strukturierte und proaktive Arbeitsweise
- Umgang mit technischen Aufzeichnungsgeräten sowie Kenntnisse von Software zu Transkriptionen und qualitativer Datenanalyse wie MaxQDA von Vorteil

Wir sind daran interessiert, Diversität an Hochschulen zu fördern und berücksichtigen die Vielfalt von Biographien im Auswahlprozess. Wir verzichten ausdrücklich auf die Vorlage von Bewerbungsfotos und bitten darum, diese nicht einzureichen. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Kontakt für weitere Informationen
Dr. Christoph Haker (christoph.haker@uni-flensburg.de)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 28.03.2025 in einer PDF-Datei an christoph.haker@uni-flensburg.de